

Pascal Wehrlein nach Formel-E-Premiere in Tokio neuer Spitzenreiter in der Fahrer-WM

30/03/2024 Mit seinem Porsche 99X Electric hat Pascal Wehrlein die Führung in der Fahrerwertung der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft übernommen. Bei der E-Prix-Premiere in Tokio kam der Porsche Werksfahrer als Fünfter ins Ziel. Sein Teamkollege António Félix da Costa verpasste als Vierter nur knapp das Podest. Vier Porsche 99X Electric erreichten die Top 6.

Rennen 5

Das erste Gastspiel der Formel E in Japan war ein voller Erfolg. Die Fans auf den vollbesetzten Tribünen bereiteten der innovativen Elektrorennserie einen begeisterten Empfang. Das Rennen auf dem anspruchsvollen 2,582 Kilometer langen Stadtkurs an der Tokyo Bay war hart umkämpft und spannend bis zum Schluss. Auch das Duell um den letzten Platz auf dem Podium wurde erst kurz vor dem Ziel entschieden, als Jake Dennis vom Porsche Kundenteam Andretti Formula E António Félix da Costa

überholte. Der Portugiese setzte in Tokio seinen Aufwärtstrend fort und holte als Vierter seine bisher beste Saisonplatzierung. Einen Platz dahinter kam Pascal Wehrlein ins Ziel. Ein beschädigter Frontflügel nach einem Kontakt in der Spitzengruppe erschwerte sein Vorankommen. Andretti-Pilot Norman Nato (FRA) belegte den sechsten Rang.

Beim ersten Formel-E-Gastspiel in Japan setzten Porsche und TAG Heuer neben der starken Teamleistung im Rennen einen besonderen Akzent: Die Porsche 99X Electric von Pascal Wehrlein und António Félix da Costa waren in einem neuen exklusiven Look unterwegs. Die neonfarbenen Sonderlackierung war eine visuelle Hommage an Tokio mit seinen weltberühmten nächtlichen Neonreklamen sowie an die japanische Streetart- und Autokultur.

In der Fahrerwertung der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft hat Pascal Wehrlein im fünften von 16 Saisonrennen mit 63 Punkten die Spitze übernommen. Nick Cassidy (NZL) ist mit 61 Punkten Zweiter vor Oliver Rowland (GBR/54). Jake Dennis belegt mit 53 Punkten den vierten Platz. António Félix da Costa (20) ist Elfter, Norman Nato (17) liegt auf Rang 14. Mit der starken Mannschaftsleistung von Tokio hat das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team seinen zweiten Platz in der Teamwertung untermauert und liegt mit 83 Punkten 17 Zähler hinter Spitzenreiter Jaguar. Andretti Formula E ist mit 70 Punkten Dritter.

Stimmen zum Tokyo E-Prix, Rennen 5

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E:„Das war eine gelungene Rennpremiere der Formel E in Japan. Die begeisterten Fans bei diesem extrem gut organisierten Event haben uns einen tollen Empfang bereitet. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft hier Rennen fahren zu dürfen. Mit den Plätzen vier und fünf von António und Pascal haben wir ein gutes Gesamtergebnis abgeliefert und wichtige Punkte in allen Meisterschaften gesammelt. Es wäre sogar ein bisschen mehr möglich gewesen. Aber Pascal hat durch einen Kontakt Plätze verloren und musste sich wieder vorkämpfen. Bei António hat in den letzten Runden der Angriff auf Platz zwei nicht funktioniert. Wir sind trotzdem zufrieden. Das ist eine gute Basis für den Double-Header in zwei Wochen in Misano. Porsche kann stolz sein, vier Fahrzeuge in den Top 6 platziert zu haben."

Pascal Wehrlein, Porsche Werksfahrer (#94): „Obwohl ich die Führung in der Fahrerwertung übernommen habe, bin ich mit dem Rennverlauf nicht ganz zufrieden. Ich hatte einige Kontakte und habe dadurch Positionen verloren. Sonst wäre heute ein Podium möglich gewesen. Unser Qualifying war nicht ganz so stark und dadurch war es nicht leicht, im Rennen noch weiter nach vorn zu fahren. Trotzdem haben wir wichtige Punkte geholt."

António Félix da Costa, Porsche Werksfahrer (#13): „So kurz vor dem Ziel ein Podium zu verlieren, ist natürlich enttäuschend. Doch beim Versuch, auf den zweiten Platz vorzufahren, wurde ich an die Mauer gedrückt. Insgesamt war es ein tolles Rennen, wir hatten eine gute Strategie. Am Ende sind es wichtige Punkte, die wir aus Tokio mitnehmen."

So geht's weiter

Der nächste Einsatz für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team und Andretti Formula E ist am 13. und 14. April der erstmals ausgetragene Misano E-Prix mit den Rennen 6 und 7 der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft.

Vorschau

Das Premierenrennen in Tokio ist nur der Anfang. Nach der japanischen Hauptstadt stehen noch zwei weitere neue Austragungsorte im Formel-E-Kalender 2024: Am 13. und 14. April werden im italienischen Misano ebenso zwei Läufe gefahren wie am 25. und 26. Mai in der chinesischen Wirtschaftsmetropole Shanghai.

Bei der Formel-E-Premiere im Land der aufgehenden Sonne sind insgesamt vier Porsche 99X Electric im Einsatz. Die vollelektrischen Rennwagen wurden am bilanziell CO2-neutral arbeitenden Standort Weissach entwickelt. Das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team setzt zwei Porsche 99X Electric für Pascal Wehrlein und António Félix da Costa ein. Ebenfalls mit zwei Porsche 99X Electric tritt das Porsche Kundenteam Andretti Formula E an. Die Fahrer für den Rennstall der US-Motorsportikone Michael Andretti sind Weltmeister Jake Dennis und Norman Nato.

In der Fahrerwertung der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist Pascal Wehrlein nach seiner zweiten Saison-Pole und dem vierten Platz in São Paulo auf dem Sprung an die Spitze. Der Porsche Werksfahrer, der in Brasilien zum 15. Mal in Folge in die Punkteränge fuhr, liegt mit 53 Punkten nur noch vier Zähler hinter dem führenden Nick Cassidy (NZL) an zweiter Position. Jake Dennis ist mit 38 Punkten Fünfter. Norman Nato folgt mit neun Punkten auf Platz 13, António Félix da Costa mit acht Zählern auf Platz 15. In der Teamwertung hat sich das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team mit 61 Punkten auf den zweiten Platz hinter Jaguar (96 Punkte) verbessert. Andretti Formula E ist mit 47 Punkten Fünfter.

Stimmen zum Tokyo E-Prix

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E: „In São Paulo haben wir trotz der Pole-Position von Pascal und unserer guten Punkteausbeute nicht alles umsetzen können, was möglich gewesen wäre. Das wollen wir in Tokio besser machen, um mit beiden Fahrzeugen noch weiter nach vorn zu fahren. Und zwar auf einer ganz anderen Strecke und bei viel niedrigeren Temperaturen. Für die Formel E wird es ein Highlight sein, in Tokio zu fahren. Die Motorsportfans in Japan sind ganz besonders begeisterungsfähig. Dass so viele von ihnen auch uns die Daumen drücken, möchten wir mit einer starken Leistung unbedingt zurückzahlen."

Pascal Wehrlein, Porsche Werksfahrer (#94): „Das Rennen in Tokio verspricht, ein echtes Highlight zu werden. Wir freuen uns alle sehr auf das Land und die Stadt – und natürlich auch auf die positiv

verrückten japanischen Fans. Nach der langen Pause war São Paulo für uns ein positiver Re-Start in die Saison. Mit der Pole-Position und dem vierten Platz haben wir wichtige Punkte geholt. Das ist sehr motivierend für die arbeitsreichen Wochen, die jetzt vor uns liegen. Das Gute daran ist, dass wir dadurch oft im Auto sitzen und viele Rennen fahren."

António Félix da Costa, Porsche Werksfahrer (#13): „Beim Rennen in São Paulo war es gut, zu sehen, dass wir über die Pace der Schnellsten verfügten. Dieses Momentum wollen wir jetzt mit nach Tokio nehmen. Es ist immer großartig, neue Städte und Rennstrecken kennenzulernen. Tokio ist sicherlich eine der coolsten Metropolen der Welt. Wir freuen uns darauf, die Faszination der Formel E zu den japanischen Fans zu bringen."

Die Strecke

Der neue Stadtkurs ist 2,582 Kilometer lang und liegt an der Tokyo Waterfront. Die Strecke mit 20 Kurven führt um das Big-Sight-Kongresszentrum herum. Im Hintergrund ist die Tokyo Gate Bridge zu sehen. Es ist ein typischer Formel-E-Stadtkurs mit 90-Grad-Kurven und mehreren langen Geraden. Gefahren wird gegen den Uhrzeigersinn.

Live im TV und Internet

Die Rennen und Qualifyings der Saison 10 werden vom neuen Free-TV-Sender DF1 live übertragen. Unter df1.de sowie auf servustv.com sind sie auch als Livestream zu sehen. Das Rennen 5 in Tokio startet am 30. März um 15.03 Uhr Ortszeit (07.03 Uhr MEZ), das Qualifying um 10.20 Uhr Ortszeit (02.20 Uhr MEZ).

Der Medienservice

Erste aktuelle Fotos aus Tokio stehen am 29. März auf der Porsche Presse-Datenbank zur Verfügung. Der Rennbericht folgt am 30. März (Rennen 5). Weitere Informationen rund um das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team werden live auf dem X-Kanal (ehemals Twitter) @PorscheFormulaE veröffentlicht. Alles Wissenswerte über Team, Fahrer und Rennserie finden Sie hier. Im Verlauf der Saison wird die Seite laufend aktualisiert und durch zusätzliche interaktive Inhalte erweitert.

Porsche in der Formel E

Mit dem am bilanziell CO2-neutral arbeitenden Standort Weissach entwickelten Porsche 99X Electric bestreitet das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team seine fünfte Formel-E-Saison. Mit vier Siegen von Pascal Wehrlein (3) und António Félix da Costa (1) war 2023 das erfolgreichste Jahr seit dem Einstieg des Sportwagenherstellers in die vollelektrische Rennserie. Erstmals unterstützte Porsche in der

vergangenen Saison mit Andretti Formula E ein Kundenteam, das mit dem Porsche 99X Electric und Jake Dennis auf Anhieb den Weltmeistertitel holte. Mit dem vollelektrischen Taycan Turbo S stellt Porsche auch 2024 das offizielle Safety Car der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft und unterstreicht damit die Bedeutung der Formel E für Porsche Motorsport.

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo S (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 19,9 – 17,8 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2024/motorsport/porsche-99x-electric-gen3-abb-fia-formula-e-world-championship-2024-rennen-5-japan-35617.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e7f432e3-034e-470e-a581-9686a04e9746.zip

Externe Links
https://media.porsche.com/landing-page/formula-e/2022/11/home-de.html